

Den Zeitgeist der Branche treffen

Bundeswirtschafts- und Arbeitsminister Martin Bartenstein lässt keine Zweifel aufkommen: Die Position des Wirtschaftsstandorts Österreich hänge vor allem von seinem strategischen Human Resources Management ab, sagt er im Vorwort der Messezeitung für die dritte Personal Austria, die am 10. und 11. November im Austria Center Vienna stattfindet.

Natascha Hoffner, Projektleiterin der Messe, rechnet mit einer großen Resonanz: „Wir erwarten heuer zwischen 2500 und 3000 Fachbesucher. Die steigende Bedeutung des HR-Managements in den Unternehmen erhöht den Bedarf an Infor-

mation. Das haben wir schon im letzten Jahr gespürt, als 2820 Personalisten kamen.“

Das freute nicht nur den Messeveranstalter, die spring Messe Management GmbH, sondern vor allem die Aussteller. Alexander Karas von der dpw H.R. Software GmbH bescheinigte der Personal Austria mit Blick auf die vergangenen Jahre einen großen Erfolg. Gundi Jungmeier vom Weiterbildungszentrum der WU Wien ist überzeugt, dass sie auf der Personal Austria gute Kundenkontakte schließen kann.

150 Anbieter bieten Informationen

Das Portfolio der Aussteller ist breit gefächert. 150 Anbieter aus den Bereichen Personalsoftware, -beratung, -dienstleistungen sowie Weiterbildung und Training laden

die Besucher ein, sich an ihren Ständen zu informieren. Unter den Ausstellern sind Firmen aus dem In- und Ausland, neben österreichischen stellen deutsche, britische und schweizerische Unternehmen aus. Frauke Klon beispielsweise ist als Geschäftsführerin des Trainings- und Consulting-Instituts Franklin Covey mit Firmensitz in Wiesbaden für den gesamten deutschsprachigen Markt zuständig. Ihr Unternehmen in Wien zu präsentieren, ist ein „Muss“ für sie, zumal sie ein Tool im Gepäck hat, das in Österreich erstmals einer breiteren Öffentlichkeit vorgestellt werden soll.

Diese Öffentlichkeit wünschen sich auch die Aussteller des Sektors Seminar- und Tagungshotels, die dieses Jahr erstmals stärker vertreten sind als zuvor. Der Grund:

**http://
derStandard.at/
Karriere**

**Finden Sie Ihre besten MitarbeiterInnen auf derStandard.at/Karriere.
Buchungen: inerate@derStandard.at; Tel.: (1) 531 70 DW 739**



Foto: Pflüger

Die ehemalige Seminar- und Tagungsbörse Seta wurde in die Personal Austria integriert. Alexander Petsch, Geschäftsführer der spring Messe Management GmbH, sieht darin einen Gewinn: „Der Erfolg von Weiterbildungen ist nicht nur ein Ergebnis des Trainings. Er geht auch auf das Ambiente der Lernumgebung zurück, die Ruhe und den Komfort, den sie bietet.“

AMS lädt zum Expert-Talk

Den Auftakt zur Messe bildet der Expert-Talk des Arbeitsmarktservice Österreich, der am ersten Messttag, 10. November, zwischen 10 und 11.30 Uhr im Praxisforum 1 stattfindet. Unter der Moderation Johanna Zugmanns diskutieren Vertreter aus Wirtschaft und Praxis, wie das HR-Management den demographischen Entwicklungen begegnen sollte.

Weitere Vorträge der Praxisforen

Während der beiden Messtage präsentieren drei Praxisforen 47 Podiumsdiskussionen und Vorträge erfahrener HR-Praktiker. Unter den Keynote-Speakers ist Jörg Knoblauch, Gewinner des Best-Factory-Awards. Seit 20 Jahren leitet er die Knoblauch-Unternehmensgruppe. In seinem Vortrag stellt er eine Methode der Personalentwicklung vor, die er in seiner Firma erfolgreich eingeführt hat.

Um Zukunft und Visionen geht es im Beitrag Pero Micics. Er managt seit über zehn Jahren Zukunftsprojekte. Als Gründungsmitglied des US-Berufsverbandes „Association of Professional Futurists“ repräsentiert er in dieser Vereinigung Europa. Micic zeigt, welche Modelle der Zukunftsforscher Personalisten in der Praxis helfen.

personal manager diskutiert Zukunft des Personalwesens

Mit der Zukunft des Personalmanagements beschäftigt sich auch die Podiumsdiskussion des personal managers am ersten Messttag zwischen 15.30 Uhr und 16.30 Uhr im Praxisforum 2. Über die „Rolle des Personalmanagements – jetzt und in Zukunft“ diskutiert Chefredakteurin Bettina Geuenich gemeinsam mit Experten aus Wissenschaft und Praxis (siehe Seite 52).

Weitere Vorträge greifen Themen aus den Bereichen Führungskräfteentwicklung, Recruiting und Interkulturelles Management auf. Der Besuch der Foren ist im Eintritt zur Messe enthalten.

Blended Learning Symposium

Einen größeren Rahmen räumt der Veranstalter dem Thema Blended Learning (BL) ein. Erstmals veranstaltet die spring Messe Management GmbH zusammen mit dem VC Virtual Center ein Symposium, um Best Practices des Blended Learning zu diskutie-

ren. Kongressleiter Ralf Volkmer ist Experte für dieses Thema. Er leitet seit vielen Jahren das deutsche Blended-Learning-Network und kennt die Branche: „In der Praxis gibt es viele Beispiele für erfolgreiches Blended Learning. Leider werden diese zu wenig kommuniziert. Unser Symposium fokussiert daher eher Best Practices, statt sich Konzepten zu widmen, die bisher reine Theorie blieben.“ Angeboten werden Workshops und Vorträge. Das Symposium läuft parallel zur Messe am 11. November und kostet 145 Euro. Abonnenten des personal managers erhalten die Tagestickets für das Blended Learning Symposium und die Hosbit-Fachtagung für je 120 Euro.

Hosbit – Forum für Personalwesen in Krankenanstalten

Ebenfalls parallel zur Messe findet die Hosbit-Fachtagung, das dritte „Forum Personalwesen in Krankenanstalten“ statt. Es wendet sich an Entscheidungsträger und Personalisten aus Krankenanstalten, Alten- und Pflegeheimen. Hauptthema des Forums ist der Wettbewerb um qualifizierte Nachwuchskräfte. Der Marketingexperte Norbert H. Meiners wird die Bedeutung von Marketing im Gesundheitswesen aufzeigen. Gerhard Kuras vom Obersten Gerichtshof (OGH) Wien informiert über wichtige gesetzliche Änderungen. Natascha Hoffner ist sich sicher, dass die Messe am 10. und 11. November spannend wird: „Mit jedem weiteren Jahr erweitern wir die Angebotspalette der Personal Austria und haben damit Informationslücken der Besucher gefüllt. Wir sind uns sicher, auch heuer mit den neuen Angeboten den Zeitgeist der Branche zu treffen.“

VON STEFANIE HEINE

Personal Austria
3. Fachmesse für Personalwesen
3rd Exhibiton for
Human Resource Management



Fachmesse für Personalwesen

Austria Center Vienna
10.–11. November 2004

Ihre persönliche Eintrittskarte
für die Personal Austria 2004

Einfach ausschneiden
Einfach mitnehmen
Einfach teilnehmen

Die Fachmesse für Personalisten
mit umfangreichen Praxisforen

Eintrittskarte

Diese Karte berechtigt Sie zum einmaligen
Eintritt der Fachmesse und Besuch der Vorträge
der Praxisforen. (Wert: 20,- €)

Öffnungszeiten: 9.00 – 17.30 Uhr

Zukunft des Personalmanagements



Katharina Fischer-Ledenice, Geschäftsführerin des Hernstein International Management Instituts, Christian Scholz, Professor für BWL und Personalwesen, Heinz Rittenschober, Leiter Strategisches Personalmanagement der voestalpine AG, Franz Nigl, Leiter HR bei der Telekom Austria. (v.l.)

Wie sieht das Personalmanagement der Zukunft aus? Welche Herausforderungen müssen HR-Verantwortliche meistern? Mit Fragen wie diesen beschäftigt sich die Podiumsdiskussion des personal managers am 10. November zwischen 15.30 Uhr und 16.30 Uhr auf der Messe Personal Austria.

Gemeinsam mit Experten aus Wissenschaft und Praxis diskutiert Chefredakteurin Bettina Geuenich die „Rolle des Personalmanagements – jetzt und in Zukunft“. Welche Rolle übernehmen Österreichs Personalabteilungen zurzeit? Und wie werden sie zu strategischen Businesspartnern der Unternehmen? Fragen wie diese beschäftigen die Teilnehmer und Besucher der Podiumsdiskussion.

Wie führende österreichische Unternehmen den Aufgaben der Zukunft begegnen, berichten die Diskussionsteilnehmer Heinz Rittenschober, Leiter des Strategischen Personalmanagements der voestalpine AG, und Franz Nigl, Leiter Human Resources bei der Telekom Austria. Die voestalpine AG hat das Programm „Life“ ins Leben gerufen, das den Konzern mit seinen 23.000 Beschäftigten in ein „Drei-Generationen-Unternehmen“ umwandeln soll. Die Telekom Austria, die rund 13.800 Mitarbeiter beschäftigt, wirbt mit Mentorenprogrammen und Performance Management um den qualifizierten Nachwuchs.

Mitdiskutantin Katharina Fischer-Ledenice weiß, dass viele Personalressorts von der Rolle des Businesspartners noch weit entfernt sind. „Die meisten Personalabteilungen mittelständischer Unternehmer werden nicht in das Management eingebunden, sie haben keinen Einblick in die Firmenstrategie“,

sagt die Geschäftsführerin des Hernstein International Management Instituts. „Dementsprechend wissen sie nicht, wie sich das Unternehmen entwickeln wird und welche Konsequenzen daraus für das Personalmanagement entstehen.“

Eine Studie des Hernstein-Instituts aus dem Jahr 2002 kam zu dem Ergebnis, dass nur ein Drittel der heimischen Personalabteilungen zum Zeitpunkt der Befragung bei der Entwicklung der Firmenstrategie mitwirkte. „Positiv formuliert könnte man sagen: Das österreichische Personalmanagement hat noch viel Potenzial, das es zu entwickeln gilt“, so Fischer-Ledenice.

Diskussionsteilnehmer Christian Scholz ging in der Vergangenheit mit den Personalverantwortlichen härter ins Gericht. „Personalmanager denken nicht strategisch und lassen sich vom Druck des Tagesgeschäfts vereinnahmen“, kritisierte er auf dem Kongress der Deutschen Gesellschaft für Personalführung (DGFP) in Wiesbaden. Die Folge sei ein massiver Glaubwürdigkeits- und Bedeutungsverlust der Branche.

In seinem Buch „Spieler ohne Stammplatzgarantie“ beschreibt der BWL-Professor der Universität des Saarlandes und Honorarprofessor für Personalwesen der Uni Wien die künftige Arbeitswelt als Ort des „Darwiportunismus“, an dem darwinistische Auslese und individueller Opportunismus vorherrschen.

Für diese neue Realität müssten Personalmanager sinnvolle Antworten finden, betont Scholz. Für Gesprächsstoff ist also gesorgt.
BG

Besuchen Sie uns auf unserem Stand:

Messegelände: ACV, Austria Center Vienna Halle Y und Z Bruno-Kreisky-Platz 1 A-1220 Wien
Anreise: Bahn: Vom Südbahnhof mit Linie 0 zum Südtiroler Platz umsteigen in Linie U1 Auto: Anbindung über die A4, A23 und A22; Parkplätze direkt an der Messehalle

Informationen:
Güterhallenstr. 18a
68159 Mannheim - Germany
Tel.:++49 (0) 621-70019-31
www.personal-austria.at
info@personal-austria.at



Eintrittskarte

Name

Vorname

Firma/Amt/Behörde

Abteilung/Position

Straße

PLZ/Ort

Telefon

Fax

E-Mail

PERSONAL MANAGER AUF DER PERSONAL AUSTRIA

Besuchen Sie uns auf der Personal Austria. Den Messestand des personal managers, A.01, finden Sie gleich im Eingangsfoyer.